

[9902.] **Dringende Bitte!**

Zur Ostermesse wurden bei uns
1 Wandbilderfibel. 15 Sgf.)
1 Meine Reise durch Deutsch- } Wöller in Leipzig.
land zc. 1 fl .
in ein falsches Packet verpackt.

Sollten die beiden Schriften dem einen oder
andern der Herren Collegen zugegangen sein, so
bitten wir freundlich, dieselben umgehend an
uns zurücksenden zu wollen. Eine gütige Be-
rücksichtigung unserer Bitte wird uns zu beson-
derem Danke verpflichten.

Saarbrücken, August 1854.

Neumann'sche Buchhandlung.

[9903.] Um zeitraubende Correspondenz zu ver-
meiden, erklären wir ein- für allemal, daß wir
unsere Artikel, außer an Rechnungskunden, nur
für Baar, auch weder als Nova, noch à Con-
dition senden.

Bureau für Literatur und Kunst
in Berlin.

[9904.] Das Verzeichniss der Winter-Vorle-
sungen 1854/55 auf der Universität Halle-
Wittenberg ist erschienen. Ich sende dasselbe
unter Kreuzband pr. Post, und lasse Berech-
nung über Leipzig nachfolgen.

Halle, August.

Otto Hendel.

[9905.] **Anzeige.**

An die Herren Buch-, Kunst- & Musikalienhänd-
ler richte ich hierdurch ergebenst die Bitte, mich
vorkommenden Falles mit Aufträgen im geographi-
schen u. kalligraphischen Fache in Stahl, wie im
Kupfer zu beehren; auf geschmackvolle und kunstfin-
nige Ausführung werde ich die größte Sorgfalt ver-
wenden, sowie ich auf Verlangen mit Vergnügen
arbeiten vorzulegen.

Leipzig, im Juli 1854.

Hochachtungsvoll

Edm. Deininger, Stahl- & Kupferstecher.
Peterstraße, 3 Rosen.

[9906.] **Nur gef. Beachtung.**

Zur Vereinfachung des Rechnungswes-
sens und zur Ersparung eines besondern
Conto's bitte ich, Alles, was vom Zeiger
Verlags-Conto bis jetzt geliefert ist, auf
das Weisenfeller Conto gefälligst zu
übertragen, so wie alles später von mir zu
Liefernde ebenfalls auf dieses Conto gestellt
werden wird.

Louis Garcke
in Weisenfels.

[9907.] **Berichtigung**

der Versendungsweise von Nägele's Lehrbuch
der Geburtshülfe. 4. Aufl.

Dem Wunsche des Herrn Herausgebers, Pro-
fessor Dr. Grenser, zu entsprechen, habe ich mich
entschlossen, die im Juli angekündigte Versen-
dungsweise von Nägele's Lehrbuch in zwei Lie-
ferungen aufzugeben; dagegen das Werk com-
plet, und zwar längstens medio September zu
expediren. Feste Bestellungen aber werden
jetzt schon, sowohl in Leipzig als in Mainz, effec-
tuirt u. die noch fehlenden Bogen im September
als Rest nachgeliefert.

Mainz, im August 1854.

Victor von Zabern.

[9908.] **Amerikanisches Sortiment.**

Wir liefern auf Bestellung alle Amerika-
nischen literarischen Erscheinungen, franco Leip-
zig, zu 1 fl 13 N baar per Dollar Cata-
log-Preis. Bestellungen werden uns wöchent-
lich mit directer Dampfschiffsbrief-
post von Leipzig aus eingesandt, und werden
durch das nächste monatliche Bremer
Dampfsboot effectuirt.

New York, 1854.

Garrigue & Christern.

[9909.] **George B. Douglas**, Lehrer der
alten und neueren Sprachen, empfiehlt sich zu
Uebersetzungen in der englischen, deutschen und
französischen Sprache, sowohl in Prosa als auch
Poesie; Bearbeitung wissenschaftlicher Werke zc.
Adr.: Herren Arnz & Co. in Düsseldorf.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Auctions- und antiquarische Ver-
zeichnisse, neue Verlagskataloge und Prospeete. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 9813
— 9909. — Leipziger Börse am 16. August 1854. — Wahlzettel.

Anonyme 9815, 9816, 9817. Flemming's Berl. 9828.
9818, 9819, 9820, 9889. Hörstmann 9873.
9890, 9891, 9892, 9894. Brandt 9830.
Baensch in M. 9871. Friedrichs 9822, 9837.
Baercke 9840. Frijsche, G. 9857.
Bef in M. 9874. Garcke in W. 9906.
Böhlan 9813. Garrigue & Chr. 9908.
Bonnier in G. 9865. Geisler 9872.
Bofelli 9846. Gropius in B. 9858.
Braune 9827. Hanke 9860, 9895.
Brodhaus 9824. Hartmann 9863.
Bureau f. Lit. & K. 9903. Heckenast 9845.
Busch & J. 9853. Helwing 9876.
David's Berl. 9898. Henbel 9842, 9904.
Deininger 9905. Heyse 9836.
Douglas 9909. Hopfer 9855.
Dynder, Frz. 9849. Hübscher 9832.
Durr 9838. Janssen 9878.
am Ende 9813. Köhler, Fr., in St. 9839.
Engelhardt 9852, 9879. Kornicker 9823.

Köpling 9893.
Leibrod 9850.
Liesching & Co. 9866.
Ling 9887.
Leyb 9826.
Lozier 9883.
Mäden 9900.
Meinhold & S. 9847.
Müller in G. 9814.
Müller in L. 9835.
Németh 9884.
Neumann in S. 9902.
Nutt 9861.
Reclam sen. 9896.
Schmid in D. 9856.
Schmorl & v. S. 9877.
Schneider & Co. 9834, 9870.
Schönings 9901.
Schott's Söhne 9829.
Schroter 9825.

Schüler 9841.
Schulze in D. 9868.
Seidel 9888.
Sternickel & S. 9885.
Tauschnig, B. 9821.
Thimm 9867.
Thomann 9880.
Tieftrunk 9897.
Troschel 9844, 9848, 9854.
9882.
Wagner in L. 9864.
Webel 9869.
Weigel, T. D. 9843.
Wienbraut in L. 9886.
Wibbt in Gr. 9899.
Wilhelmi 9881.
Williams & N. 9875.
Winkler 9862.
Wolf in Dr. 9851.
v. Zabern 9859, 9907.

Leipziger Börse am 16. August 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	140 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	101
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 fl Lsdr. à 5 fl	k. S. 2 Mt.	107 1/2
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56 1/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	149 1/2
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage d. 2 Mt.	—
Paris pr. 300 Frcs.	3 Mt. k. S.	6, 17 79 3/8
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	2 Mt. k. S.	84 1/2
August'dor à 5 fl à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem " d°.		—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl nach ger. Ausmünzungsfasse. d°.		7 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5, 11 1/2
Holland. Duc. à 3 fl auf 100		3 1/2
Kaiserl. d° d° d°.		3 1/2
Bresl. d° d° à 65 1/2 As " d°.		—
Passir d° d° à 65 As " d°.		—
Conv.-Species u. Gulden d°.		—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.		1
Gold pr. Mark fein Colln.		—
Silber " d° d°		—
Staatspapiere, Actien, etc. <i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten		84 1/2
Königl. Sächs. Staats Papiere		—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 fl	89 1/2	—
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 fl	—	99
à 4 % von 1852 } von 500 fl	—	99 1/2
} von 100 fl	—	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 fl	100 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		—
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 fl	87	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S. Bayr. EBC, bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 fl	81 1/2	—
d° d° Sächs. - Schles. EBC.		—
à 4 % à 100 fl	—	99 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen		—
à 3 % } von 1000 und 500 fl	—	95
} kleinere	—	—
d° d° d° à 4 %	—	—
d° d° d° à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 fl	91	—
} v. 100 u. 25 fl	—	—
d° à 3 1/2 % } v. 500 fl	94 1/2	—
} v. 100 u. 25 fl	—	—
d° lausitzer d° à 3 %	—	—
d° d° d° à 3 1/2 %	—	94 1/2
d° d° d° à 4 %	101	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	—	105 1/2
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		—
à 3 % } von 1000 und 500 fl	90 1/2	—
} kleinere	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d° d° d° à 5 %	—	73
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d° à 250 fl pr. 100	188	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl pr. 100	—	193
Löbau-Zittauer d° à 100 fl pr. 100	—	31 1/2
Alberts- d° à 100 fl pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d° à 200 fl pr. 100	128 1/2	—
Magdeb.-Leipz. d° à 100 fl pr. 100	—	2 1/2
Thüringische d° à 100 fl pr. 100	—	103

